



PRESSEMITTEILUNG

X-FAB Quartalsergebnisse für Q2 2017

Intermediate Declaration by the Board of Directors

Tessenderlo, Belgien – 21. August 2017, 7.00 Uhr MESZ

Im zweiten Quartal hat X-FAB Umsatzerlöse in Höhe von 139,3 Millionen USD erzielt. Das Ergebnis nach Steuern betrug 24,1 Millionen USD oder 0,18 USD pro im Umlauf befindlicher Aktie.

Im Vergleich zum zweiten Quartal 2016 sind die Umsatzerlöse um 18% gestiegen, zum Vorquartal gab es einen Rückgang um 6% im Zusammenhang mit den niedrigeren Umsatzerlösen aus dem extern vergebenen Geschäft im Konsumgütersegment. Das Bruttoergebnis verzeichnete mit 23,9 Millionen USD einen Rückgang um 2% gegenüber dem entsprechenden Quartal des Vorjahres sowie einen Rückgang von 18% zum ersten Quartal 2017. Das Betriebsergebnis betrug 9,2 Millionen USD, ein Anstieg um 24% gegenüber dem zweiten Quartal des Vorjahres und ein Plus von 21% im Vergleich zum Vorquartal.

Das Ergebnis nach Steuern war im zweiten Quartal 2017 um 87% höher als im entsprechenden Vorjahresquartal und ist gegenüber dem Vorquartal um 115% gestiegen, insbesondere durch das starke Finanzergebnis. Auf das extern vergebene Geschäft entfielen im zweiten Quartal Umsatzerlöse in Höhe von 3,2 Millionen USD mit einem dazugehörigen Betriebsergebnis von 0,7 Millionen USD.

Ausblick

Für das dritte Quartal erwartet X-FAB Umsatzerlöse von 138-143 Millionen USD und eine EBITDA-Marge von ungefähr 19%. Für den Rest des Jahres geht X-FAB von einer weiteren Verschiebung hin zu einem höheren Umsatzanteil der Kernmärkte Automobil, Industrie und Medizin aus und prognostiziert den Umsatz für das extern vergebene Geschäft mit null. Darauf basierend erwartet das Unternehmen für das vierte Quartal eine EBITDA-Marge von rund 20%.

Rudi De Winter, CEO von X-FAB, erklärte: „X-FAB hat die Auslastung seiner Fabriken weiter erhöht. Die Integration von X-FAB France geht gut voran. Wie vorgesehen haben wir die ersten, mit X-FAB-Technologien produzierten Produkte aus unserem Standort in Frankreich zur Qualifikation an ausgewählte Kunden geliefert. Der Produktionsstart ist noch in diesem Quartal geplant.

Die starken NRE-Umsätze (Prototypen-Umsätze) im zweiten Quartal in Höhe von 13,0 Millionen USD zeigen das hohe Interesse an unseren Technologien und sind außerdem ein guter Indikator für zukünftige Produktionsumsätze. Die Umsatzerlöse in unseren Kernmärkten Automobil, Industrie und Medizin betrugen 82,9 Millionen USD. Das ist ein Anstieg von 24% gegenüber dem zweiten Quartal des Vorjahres bzw. von 7% gegenüber dem ersten Quartal dieses Jahres. Damit ist der Anteil dieser Kernmärkte von 52,2% im ersten Quartal auf 59,4% im zweiten Quartal gestiegen. Mit der höheren Präsenz in unseren Kernmärkten verbessert sich auch die Planbarkeit unseres Geschäfts. Aufgrund der guten Geschäftsaussichten in den



Bereichen Automobil, Industrie und Medizin für das kommende Jahr haben wir unsere Investitionsplanung angepasst und Investitionen in Höhe von 40 Millionen USD zur Erhöhung der Kapazität unseres Werkes in Malaysia um 4.000 Waferstarts pro Monat vorgezogen. Die Erweiterung soll ab dem ersten Quartal 2018 wirksam werden.

Auch unsere Siliziumkarbid-Aktivitäten (SiC) in unserer Fabrik in Texas entwickeln sich planmäßig. Es wurden bereits Wafer zur Produktqualifikation ausgeliefert. Damit erwarten wir die ersten SiC-Produktionsumsätze im Verlauf des zweiten Halbjahres.

Ich freue mich sehr über die Fortschritte bei Produkten für molekularbiologische Anwendungen. Einer unserer Kunden, ein Hauptakteur auf dem Gebiet der DNS-Sequenzierung nächster Generation, hat für eine onkologische Applikation die Freigabe des FDA (U.S. Food and Drug Administration) erhalten. Damit lassen sich für eine wachsende Zahl von FDA-genehmigten Therapien Biomarker in Tumor-Proben bestimmen, sodass der Markt für diese Halbleiter-basierten Tests vorübergehend exponentiell ansteigen wird. Dies ist ein Beispiel für die einzigartigen Spezialprozesse, die X-FAB mit seinen Kunden für eine große Bandbreite von Anwendungen, insbesondere für den Medizinmarkt, entwickelt.“

Der Verwaltungsrat („Board of Directors“) hat den Rücktritt von Herrn Matthias Bopp als Mitglied des Board of Directors zur Kenntnis genommen und entschieden, das Mandat vorübergehend mit Frau Chris Juliam bis zur wirksamen Nominierung durch die nächste Hauptversammlung zu besetzen.

X-FAB Quarterly Conference Call

Die Ergebnisse des ersten Quartals von X-FAB werden in einer Telefonkonferenz am Montag, den 21. August 2017 um 17.00 Uhr MESZ diskutiert. Konferenzsprache ist Englisch. Melden Sie sich bitte vor der Konferenz über den folgenden Link an: <http://emea.directeventreg.com/registration/68363770>

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Teilnehmer-Einwahlnummer, einen Direct Event-Passcode und eine individuelle Teilnehmer-ID. Innerhalb von 10 Minuten vor Beginn der Konferenz können Sie sich mit den Zugangsdaten aus der E-Mail, die Sie bei der Anmeldung erhalten haben, einwählen.

Die Telefonkonferenz kann ab 21. August 20.00 Uhr MESZ bis 27. August 20.00 Uhr MESZ unter nachfolgender Telefonnummer angehört werden: +44 (0)1452550000, Konferenz-ID 68363770.

Die Ergebnisse des dritten Quartals werden am 7. November 2017 veröffentlicht.

###



Über X-FAB

Die X-FAB-Gruppe ist die führende analog/mixed-signal und MEMS-Foundry und fertigt im Kundenauftrag Siliziumwafer für Anwendungen aus dem Automobil-, Industrie-, Medizintechnik- und Konsumgüterbereich. Kunden weltweit profitieren von den höchsten Qualitätsstandards, exzellenter Fertigung und innovativen Lösungen basierend auf modularen CMOS-Prozessen in Geometrien von 1,0 bis 0,13 Mikrometern, sowie speziellen BCD-, SOI- und MEMS-Technologien. Die analog-digital integrierten Schaltkreise (mixed-signal ICs), Sensoren und MEMS-Bauelemente werden in sechs Waferfabriken in Deutschland, Frankreich, Malaysia und den USA gefertigt. X-FAB beschäftigt mehr als 3.800 Mitarbeiter. Weitere Informationen finden Sie unter www.xfab.com.

X-FAB Pressekontakt

Uta Steinbrecher
Investor Relations
X-FAB Silicon Foundries
+49-361-427-6489
uta.steinbrecher@xfab.com

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise zukunftsbezogene Aussagen. Zukunftsbezogene Aussagen sind Aussagen basierend auf derzeitigen Vorhaben, Überzeugungen oder Erwartungen unseres Managements unter anderem zu X-FABs zukünftigen Geschäftsergebnissen, finanzieller Lage, Liquidität, Aussichten, Wachstum, Strategien oder zu Entwicklungen der Industrie, in der wir tätig sind. Zukunftsbezogene Aussagen unterliegen von Hause aus Risiken, Unsicherheiten und Annahmen, was dazu führen könnte, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder zukünftigen Ereignisse wesentlich von den erwarteten oder angedeuteten unterscheiden. Diese Risiken, Unsicherheiten und Annahmen könnten die Ergebnisse und finanziellen Auswirkungen der dargelegten Pläne und Ereignisse negativ beeinflussen.

Zukunftsbezogene Aussagen in dieser Pressemitteilung zu Trends oder derzeitigen Aktivitäten sollten nicht als Darstellung interpretiert werden, dass sich solche Trends oder Aktivitäten zukünftig fortsetzen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen zu überprüfen und zu aktualisieren, ob als Ergebnis neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse o.a. Sie sollten deshalb derartigen zukunftsbezogenen Aussagen nicht in unangemessener Weise vertrauen, da diese nur für den Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gelten.

Wir behalten uns Änderungen der in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen ohne vorherige Ankündigung vor. Es wird keine Gewähr, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für die Ausgewogenheit, Genauigkeit, Angemessenheit oder Vollständigkeit der hier enthaltenen Informationen gegeben und es sollte sich nicht darauf verlassen werden.



Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

in Tausend USD	Quartal endend zum 30.06.2017	Quartal endend zum 30.06.2016	Quartal endend zum 31.03.2017	Halbjahr endend zum 30.06.2017	Halbjahr endend zum 30.06.2016
Umsatzerlöse	139.340	118.480	147.942	287.282	225.010
Umsatzkosten	-115.409	-94.153	-118.633	-234.042	-181.363
Bruttoergebnis	23.931	24.327	29.309	53.240	43.647
Forschungs- und Entwicklungskosten	-6.697	-5.479	-7.503	-14.200	-10.899
Vertriebskosten	-2.151	-1.847	-2.371	-4.522	-3.551
Allgemeine Verwaltungskosten	-6.938	-4.671	-7.768	-14.707	-9.601
Mieterträge/Aufwendungen in Verbindung mit als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	954	-444	56	1.010	-787
Sonstige Erträge und Kosten	73	230	-170	-98	145
Betriebsergebnis	9.171	12.116	11.553	20.723	18.954
Finanzerträge	24.928	1.776	712	25.641	1.796
Finanzaufwendungen	-10.127	-1.031	-947	-11.074	-4.559
Finanzergebnis (netto)	14.802	745	-235	14.567	-2.763
Ergebnis vor Steuern	23.972	12.861	11.318	35.290	16.191
Ertragssteuern	122	-8	-104	17	-95
Ergebnis nach Steuern	24.094	12.853	11.214	35.307	16.096
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen	23.144	24.403	25.088	48.233	43.117



Konzernbilanz

in Tausend USD	Halbjahr endend 30.06.2017	Halbjahr endend 30.06.2016	Jahr endend zum 31.12.2016 auditiert
AKTIVA			
Langfristige Vermögenswerte			
Sachanlagen	289.443	241.680	265.472
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	8.856	9.281	9.143
Immaterielle Vermögenswerte	6.789	6.928	7.874
Finanzielle Vermögenswerte	394	209	190
Sonstige langfristige Vermögenswerte	146	62	36
Latente Steuern	23.454	14.663	19.904
Summe langfristige Vermögenswerte	329.082	272.824	302.619
Kurzfristige Vermögenswerte			
Vorräte	97.408	70.996	88.972
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	69.529	79.000	77.292
Sonstige Vermögenswerte	25.941	30.421	18.881
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	350.307	43.536	104.157
Summe kurzfristige Vermögenswerte	543.186	223.954	289.302
BILANZSUMME	872.268	496.777	591.921
PASSIVA			
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	432.745	265.231	265.231
Kapitalrücklage	349.446	264.535	255.262
Bilanzverlust	-161.173	-226.329	-196.506
Währungsausgleichsposten	-574	-644	-879
Eigene Anteile	-770	-10.043	-770
Eigenkapitalanteil der Eigentümer des Mutterunternehmens	619.674	292.750	322.338
Nicht beherrschende Anteilseigner	365	368	400
Summe Eigenkapital	620.039	293.119	322.738
Langfristige Schulden			
Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	124.151	93.003	132.407
Sonstige langfristige Schulden und Rückstellungen	8.376	1.584	8.481
Summe langfristige Schulden	132.527	94.587	140.888
Kurzfristige Schulden			
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	29.674	15.762	49.032
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	34.534	29.244	31.432
Sonstige kurzfristige Schulden und Rückstellungen	55.496	64.066	47.831
Summe kurzfristige Schulden	119.702	109.072	128.295
BILANZSUMME	872.268	496.777	591.921



Konzern-Kapitalflussrechnung

in Tausend USD	Quartal endend 30.06.2017	Halbjahr endend 30.06.2017	Halbjahr endend 30.06.2016	Halbjahr endend 31.12.2016
Ergebnis vor Steuern	23.972	35.290	16.191	26.260
Überleitung der Erträge auf aus betrieblicher Tätigkeit erzielten Cashflow:	-3.507	12.461	26.146	25.236
Abschreibungen vor Zuwendungen und Zuschüssen	13.973	27.509	24.162	25.995
Verringerung der Abschreibungen aufgrund des Abzugs von Investitionszulagen und -zuschüssen	-947	-1.862	-1.781	-1.077
Zinsergebnis	817	1.649	2.166	2.268
Verlust / (Gewinn) aus Abgang von Sachanlagen (netto)	0	0	-215	-16
Verlust / (Gewinn) aus Abgang von finanziellen Vermögenswerten und Änderungen im beizulegenden Zeitwert (netto)	-7.573	-7.739	0	280
Sonstige nicht zahlungswirksame Transaktionen (netto)	-9.777	-7.096	1.814	-2.214
Veränderung des Nettoumlaufvermögens:	4.589	-10.470	-34.001	17.642
Abnahme/(Zunahme) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18.787	8.877	-33.995	1.170
Abnahme/(Zunahme) der sonstigen Forderungen und geleisteten Anzahlungen	3.039	-4.560	-20.065	10.236
Abnahme/(Zunahme) der Vorräte	-4.031	-7.205	-9.139	-7.179
(Abnahme)/Zunahme der Schulden aus Lieferungen und Leistungen	-9.950	-17.343	2.942	31.861
(Abnahme)/Zunahme der sonstigen Schulden	-3.257	9.761	26.256	-18.446
(Gezahlte)/Erhaltene Ertragssteuern	-48	-252	-130	-3.424
Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit	25.006	37.029	8.208	65.713
Cashflows aus Investitionstätigkeit:				
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen	-29.358	-49.992	-32.945	-39.244
Auszahlungen für finanzielle Vermögenswerte	0	0	-209	-80
Auszahlungen aus Investitionen in Tochtergesellschaften, abzüglich erworbener Zahlungsmittel	0	0	0	-10.178
Auszahlung für Darlehen an nahestehende Unternehmen und Personen	-33	-62	-83	-5.611
Rückzahlungen von Darlehen an nahestehende Unternehmen und Personen	40	81	70	5.670
Erlöse aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	1	717	19
Erhaltene Zinsen	483	797	98	176
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-28.867	-49.175	-32.352	-49.249

Fortsetzung auf der nächsten Seite



Konzern-Kapitalflussrechnung – Fortsetzung

in Tausend USD	Quartal endend 30.06.2017	Halbjahr endend 30.06.2017	Halbjahr endend 30.06.2016	Halbjahr endend 31.12.2016
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit:				
Einzahlung aus der Aufnahme von Darlehen	-10.073	0	9.525	51.456
Tilgung von Darlehen	-8.249	-15.204	-9.112	-10.262
Einzahlungen aus Sale- und Leaseback-Vereinbarungen	0	0	668	5.523
Zahlung von Leasingraten	-626	-1.239	-690	-869
Erhaltene Zuwendungen der öffentlichen Hand	0	47	2.433	99
Gezahlte Zinsen	-727	-1.389	-1.307	-1.536
Bruttozuflüsse aus Kapitalerhöhung	266.575	266.575	0	0
Direkte Kosten im Zusammenhang mit Kapitalerhöhung	-7.389	-7.389	0	0
Ausschüttungen an nicht beherrschende Anteilseigner	0	-11	0	-11
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	239.512	241.390	1.517	44.400
Wechselkursbedingte Änderungen der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	16.785	16.906	66	-243
Zunahme/(Abnahme) von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	235.651	229.243	-22.629	60.864
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	97.871	104.157	66.098	43.536
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode	350.307	350.307	43.536	104.157

###